

Marokko setzt bei Bildungs-Digitalisierung auf Tiroler Knowhow

Innsbruck (08.08.2019) - Das Innsbrucker Institute of Microtraining (IOM) exportiert seine Mobile Learning-Expertise zum 1. Mal nach Afrika. Marokkos Tourismus, Schulen und Fußballvereine setzen auf Microtraining. Die ersten Kursthemen sind Hygiene im Zimmer, Internet-Sicherheit und Taktikwissen im Fußball.

„Campus Marocain“ – diese Vision ist jetzt unter Dach und Fach, nach monatelangen und intensiven Gesprächen und Verhandlungen zwischen Berlin und Innsbruck. Mohamed Alioua von GECO German Connection Sarl hat sich - als strategischen Kooperations- und Geschäftspartner für die Realisierung dieses Großprojektes - nun den Tiroler Bildungs- und Digitalisierungsexperten Dieter Duftner ins Boot geholt.

„Wir haben uns im Vorfeld wirklich viel mit e-Learning Tools und Anbietern auseinandergesetzt. Warum wir uns aber für das Institut oft Microtraining (IOM) aus Innsbruck entschieden haben, hat mit dem Knowhow dieser Lern-Pioniere für digitalisiertes Lernen zu tun und ihrer IT-technischen Lösung. Nirgendwo sonst konnten wir einen Anbieter finden, der über dieses einzigartige Kombinat aus IT- und Softwarekompetenz sowie Trainings-Knowhow verfügt und schon seit über 10 Jahren voll auf mobile first setzt“, sagt Mohamed Alioua von GECO German Connection.

Start für die ersten Trainings ist im Herbst 2019.

Schulungsthemen für den Bereich Tourismus werden etwa Hygiene am Zimmer sein, eine Allergen-Schulung oder Up-Selling an der Bar. An den Schulen wird es Lernthemen zu Internet-Sicherheit, Sicherheit am Schulweg, etc. geben. Beim Thema Sport geht es vor allem um die Förderung des Fußball-Nachwuchses. Die ersten Kurse drehen sich hier um Inhalte wie Taktikwissen oder auch Spielvorbereitung.

„Ich bin stolz darauf, dass wir mit dem ‚Campus Marocain‘ den ersten Schritt außerhalb Europas gemacht haben. Unsere Reise ist aber noch lange nicht zu Ende. Südamerika und der asiatische Raum sind weitere Wachstumsmärkte für uns. Auch diese erkennen das Potential von Mobile Learning und Microtraining. Und auch hier sind wir schon länger in Gesprächen und in der Vorbereitung“, sagt Dieter Duftner, Bildungs- und Digitalisierungsexperte. Für ihn war der Schritt auf den afrikanischen Kontinent zu gehen erst der Beginn einer spannenden Reise. „Am Ende des Tages wird Mobile Learning Standard werden im Bildungserwerb und etabliert sein“, ist Duftner überzeugt.

Marokkos Wirtschaft und den Tourismus voranbringen. Kinder und Jugendliche Wissen vermitteln und für Fußball begeistern – das ist es, was Mohamed Alioua von GECO German Connection Sarl antreibt und für das Land seiner Eltern und den afrikanischen Kontinent erreichen will. Knowhow und erfolgreiche Geschäftsmodelle aus der DACH-Region exportieren.

Weitere Details zu duftner.digital und Dieter Duftner finden Sie unter duftner.digital.

Pressekontakt:

Margit Bacher

+43 664 7960040

margit@duftner.digital

<https://www.duftner.digital/marokko/>